



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr



Nationaler Austausch zur Vorbereitung des ICANN79 Community Forum

26. Februar 2024



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr



Begrüßung

Dr. Swantje Jäger-Lindemann

Referatsleiterin für Multilaterale Digitalpolitik, G7, G20, OECD und Multi-Stakeholder-Prozesse im Bundesministerium für Digitales und Verkehr

Peter Koch

DENIC eG, Sekretariat des Internet Governance Forum Deutschland (IGF-D)



Agenda

1. Begrüßung
2. ICANNs Rolle in der globalen Internet Governance
4. Aktuelles aus den Stakeholder-Gruppen der ICANN
5. Diskussion zu aktuellen ICANN-Themen
 - Neue Vergaberunde für generische Top-Level-Domains
 - Umgang mit Domainnamen-Registrierungsdaten
 - Bekämpfung von DNS-Missbrauch
4. Sonstiges/AOB

ICANNs Rolle in der globalen Internet Governance

ICANN-Mandat

Die Internet Corporation for Assigned Names and Numbers (ICANN) verwaltet und koordiniert die Vergabe von Namen und Adressen im Internet. Sie wurde 1998 gegründet und ist eine gemeinnützige Organisation mit Sitz in Los Angeles, USA.

Folgende Aufgaben erfüllt ICANN:

- Aufsicht über Internet Assigned Numbers Authority (IANA): Zuständig für die Zuteilung von IP-Adressblöcken und AS-Nummern an die fünf Regional Internet Registries (RIR)
- Verwaltung der Root Zone des Domain-Name-Systems (darunter Vergabe und Regulierung neuer Top-Level-Domains nach Multi-Stakeholder-Prinzip)
- Betrieb von einem der weltweit 13 Root DNS Server-Netze

ICANNs Rolle in der globalen Internet Governance

Geopolitischer Kontext - Historie

- 1990er: Versuche der Internationalen Fernmeldeunion (ITU) und Forderungen von Staaten zur Regulierung des Domain Name System (DNS)
- Kompromiss 1998: Gründung ICANN und Öffnung für Regierungen (GAC); ITU richtet VN-Weltgipfel der Informationsgesellschaft (WSIS) 2003 und 2005 aus
- WSIS-Konfliktlinien: Multilateral vs. Multi-Stakeholder
- Kompromiss-Ergebnis:
 - WSIS Action Lines (Follow-up durch ITU)
 - Internet Governance Forum (IGF)
 - „Enhanced Cooperation“
 - Follow-Up durch Commission for Science and Technology in Development (CSTD)
- IANA 2016 aus der Aufsicht durch die US-Regierung entlassen

ICANNs Rolle in der globalen Internet Governance

Geopolitischer Kontext – Aktuelle Entwicklungen

- Verhandlungen zum Global Digital Compact (GDC) der Vereinten Nationen
 - Start der intergouvernementalen Verhandlungen im April 2024
- WSIS+20-Überprüfungsprozess 2025
 - Verlängerung des IGF-Mandats über 2025 hinaus
 - Verteidigung des Multi-Stakeholder-Prinzips in der Internet Governance
- Rolle der Internationalen Fernmeldeunion (ITU) in der Internet Governance
 - Weltstandardisierungskonferenz / Konferenz der Regierungsbevollmächtigten
 - Study Groups
 - Ratsarbeitsgruppen Internet und WSIS
- Entwicklungen auf nationaler Ebene (Splinternet etc.)

Aktuelles aus den Stakeholder-Gruppen der ICANN

Supporting Organizations

- ❖ Generic Names Supporting Organization (GNSO)
- ❖ Country Code Names Supporting Organization (ccNSO)
- ❖ Address Supporting Organization (ASO)

Aktuelles aus den Stakeholder-Gruppen der ICANN

Supporting Organizations

- ❖ **Generic Names Supporting Organization (GNSO)**
- ❖ Country Code Names Supporting Organization (ccNSO)
- ❖ Address Supporting Organization (ASO)

Aktuelles aus den Stakeholder-Gruppen der ICANN

Supporting Organizations

- ❖ Generic Names Supporting Organization (GNSO)
- ❖ **Country Code Names Supporting Organization (ccNSO)**
 - **Peter Koch, DENIC eG**
- ❖ Address Supporting Organization (ASO)

Country Code Names Supporting Organization (ccNSO)

- 176 Mitglieder (ccTLD Manager, inkl. IDN ccTLDs)
- ccNSO == ccNSO Council + ccNSO Mitglieder
- Policy für ICANN in ccTLD-Angelegenheiten (**keine** Policys für ccTLDs)
 - ccPDP3 Teil 1: ccTLD Retirement
 - ccPDP3 Teil 2: Review Mechanisms
 - ccPDP4: IDN ccTLDs, Auswahl, Delegation, Retirement
- Technische Koordination, Erfahrungsaustausch
 - DASC
 - IGLC
 - UAWG

Aktuelles aus den Stakeholder-Gruppen der ICANN

Supporting Organizations

- ❖ Generic Names Supporting Organization (GNSO)
- ❖ Country Code Names Supporting Organization (ccNSO)
- ❖ **Address Supporting Organization (ASO)**
 - **Constanze Bürger, Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI)**

Address Supporting Organization (ASO)

Nummernorganisationen – die fünf Regional Internet Registries (RIRs)



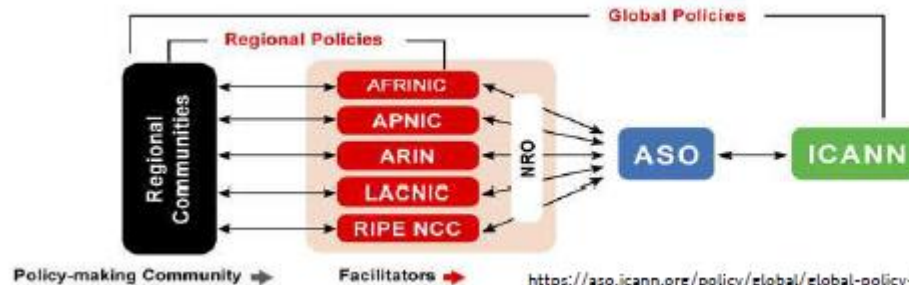
<https://aso.icann.org/about/aso-and-nro/rirs/>

- Zuständigkeit für die Verwaltung IP-Adressen, AS-Nummern liegt bei den Nummernorganisationen.
- weltweit nach Regionen aufgeteilt
- agieren als Non-Profit-Organisation
- öffentliche Verwaltung Deutschlands ist als Mitglied der RIPE (Réseaux IP Européens) mit der Local Internet Registry „LIR de.government“ registriert.

Address Supporting Organization (ASO)

Address Supporting Organization (ASO) und die ICANN

- IP-Adressen + darauf basierende Mechanismen für IT-Netzinfrastrukturen grundlegend
- RIRs definieren Regeln für den Transport von Datenpaketen
- nur so kann Datenkommunikation sichergestellt werden
- Designprozess der Infrastruktur-der Weg der Daten durch das Internet, Funktionalität, Souveränität, Verfügbarkeit, Integrität und Vertraulichkeit
- politische Interessen und zentrale demokratische Werte



- ASO ist das Bindeglied zwischen den Nummernorganisationen und der ICANN

<https://aso.icann.org/policy/global/global-policy-development-process/>

Address Supporting Organization (ASO)

Aufgaben

AC Member	Region	Term Start	Term End
Gaurav Kansal	APNIC	Jan 2023	31 Dec 2024
Nicole Chan* (<i>Vice Chair</i>)	APNIC	Jan 2024	31 Dec 2024
Di Ma	APNIC	Jan 2024	31 Dec 2025
Kevin Blumberg*	ARIN	Jan 2024	31 Dec 2026
Nick Nugent	ARIN	Jan 2023	31 Dec 2025
Chris Quesada	ARIN	Jan 2022	31 Dec 2024
Esteban Lescano*	LACNIC	April 2023	31 Mar 2024
Ricardo Patara (<i>Vice Chair</i>)	LACNIC	Jan 2022	31 Dec 2024
Jorge Villa	LACNIC	Jan 2024	31 Dec 2026
Hervé Clément* (<i>Chair</i>)	RIPE NCC	Jan 2024	31 Dec 2026
Sander Steffann	RIPE NCC	Jan 2022	31 Dec 2024
Constanze Bürger	RIPE NCC	Dec 2023	31 Dec 2025

<https://aso.icann.org/aso-ac/members/>

- Jede RIR wählt je drei ehrenamtliche Interessenvertreter
- Kontroll- und Beratungsfunktionen gegenüber den RIRs und der ICANN
- Laufende Verfahrens- und Betriebsüberprüfungen, z.B. SLAs der ICANN/IANA Services
- Beratung des ICANN Boards und der RIR EC,
- Wahl von zwei Sitzen des ICANN Boards,
- Koordinierung globaler Regeln im Internet
- Informationsveranstaltungen

Address Supporting Organization (ASO)

Internet Coordination Policy 2 (ICP-2)

- ICP-2 ist eine globale Regel, als Grundsatzerklärung der ICANN am 4. Juni 2001 verabschiedet
- beschreibt die Kriterien der Anerkennung und der Einrichtung von RIRs
- wird den Anforderungen der aktuellen, weltweiten politischen Situation nicht mehr gerecht
- in der Policy fehlt ein Verfahren für die Validierung der anfänglichen oder laufenden Konformität

Eine im Multistakeholder-Verfahren erarbeitete neue Fassung der Policy ICP-2 soll künftig vor wirtschaftspolitischer und politischer Einflussnahme schützen und technisch nachhaltig die Ziele eines offenen und freien Internets wahren.

- Grund- und Menschenrechte gewährleisten sowie Sicherheit und Datenschutz garantieren
- die Spaltung des Internets, illegale Einflussnahme oder Überwachungsmaßnahmen verhindern
- technische Internetgemeinschaft Europas stärken

= konsequente Umsetzung der „Strategie für die Internationale Digitalpolitik“ der Bundesregierung

Address Supporting Organization (ASO)

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Constanze Bürger
Dipl. Informatikerin
Constanze.Buerger@bmi.bund.de
Referat C I 9
Bundesministerium des Innern und für Heimat
Alt-Moabit 140, 10557 Berlin
Internet: www.bmi.bund.de
Telefon: (030) 18 681-12865

Bildnachweis und weitere Informationen

<https://aso.icann.org/>



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat

Aktuelles aus den Stakeholder-Gruppen der ICANN

Advisory Committees

- ❖ At-Large Advisory Committee (ALAC)
- ❖ Governmental Advisory Committee (GAC)
- ❖ Root Server System Advisory Committee (RSSAC)
- ❖ Security and Stability Advisory Committee (SSAC)

Diskussion zu aktuellen ICANN-Themen

1. Neue Vergaberunde für generische Top-Level-Domains (gTLDs)
 - a. Erste Kommentierungsphase zu Sektionen des Entwurfs des Bewerberhandbuchs (Draft Applicant Guidebook)
 - b. Aktuelle Konsultationen zu Public Interest Commitments (PICs) und Registry Voluntary Commitments (RVCs)
2. Umgang mit Domainnamen-Registrierungsdaten
 - a. Pilotphase des Registration Data Request Service (RDRS)
 - b. Weitere Entwicklungen
3. Bekämpfung von DNS-Missbrauch
 - a. Bericht aus der Public Safety Working Group (PSWG) des GAC
 - b. Beschlossene ICANN-Vertragsänderungen
 - c. Nächste Schritte

Diskussion zu aktuellen ICANN-Themen

1. **Neue Vergaberunde für generische Top-Level-Domains (gTLDs)**
 - a. **Erste Kommentierungsphase zu Sektionen des Entwurfs des Bewerberhandbuchs (Draft Applicant Guidebook)**
 - b. **Aktuelle Konsultationen zu Public Interest Commitments (PICs) und Registry Voluntary Commitments (RVCs)**
2. **Umgang mit Domainnamen-Registrierungsdaten**
 - a. **Pilotphase des Registration Data Request Service (RDRS)**
 - b. **Weitere Entwicklungen**
3. **Bekämpfung von DNS-Missbrauch**
 - a. **Bericht aus der Public Safety Working Group (PSWG) des GAC**
 - b. **Beschlossene ICANN-Vertragsänderungen**
 - c. **Nächste Schritte**

Neue Vergaberunde für generische Top-Level-Domains (gTLDs)

Eckpunkte

- letzte Vergaberunde 2012
- Eröffnung der nächsten Vergaberunde für das 2. Quartal 2026 geplant
- drei öffentliche Kommentierungsphasen für verschiedene Sektionen des Entwurfs des Bewerberhandbuchs (Draft Applicant Guidebook) in 2024
- Letzte Kommentierungsphase für das gesamte Bewerberhandbuch im 2. Quartal 2025
- Verabschiedung durch ICANN Board für Ende 2025 geplant

Neue Vergaberunde für generische Top-Level-Domains (gTLDs)

Erste Kommentierungsphase zu Sektionen des Entwurfs des Bewerberhandbuchs (Draft Applicant Guidebook)

Im Entwurf veröffentlichte Sektionen zur öffentl. Kommentierung bis zum 19. März 2024:

- Predictability Framework
- Code of Conduct and Conflict of Interest Guidelines
- Conflicts of Interest Process for Suppliers and Subcontractors
- Applicant Freedom of Expression
- Universal Acceptance
- Reserved and Blocked Names
- Geographic Names

Neue Vergaberunde für generische Top-Level-Domains (gTLDs)

Aktuelle Konsultationen zu Public Interest Commitments (PICs) und Registry Voluntary Commitments (RVCs)

Problematik:

- Sind inhaltebezogene Commitments mit den ICANN Bylaws vereinbar und damit durch ICANN Org vertraglich durchsetzbar?
- Inwieweit sollten inhaltebezogene Commitments erlaubt sein? Sollten in diesem Fall die Bylaws geändert werden?
- Welche Stelle sollte die Durchsetzung übernehmen (ICANN Org oder Dritte)?

Nächste Schritte:

- Community-Konsultation des ICANN Board bis zum 31. März 2024
- Anschließend Zusammenfassung und Vorschlag zu weiterem Vorgehen durch ICANN Board

Diskussion zu aktuellen ICANN-Themen

1. Neue Vergaberunde für generische Top-Level-Domains (gTLDs)
 - a. Erste Kommentierungsphase zu Sektionen des Entwurfs des Bewerberhandbuchs (Draft Applicant Guidebook)
 - b. Aktuelle Konsultationen zu Public Interest Commitments (PICs) und Registry Voluntary Commitments (RVCs)
2. **Umgang mit Domainnamen-Registrierungsdaten**
 - a. **Pilotphase des Registration Data Request Service (RDRS)**
 - b. **Weitere Entwicklungen**
3. Bekämpfung von DNS-Missbrauch
 - a. Bericht aus der Public Safety Working Group (PSWG) des GAC
 - b. Beschlossene ICANN-Vertragsänderungen
 - c. Nächste Schritte

Umgang mit Domainnamen-Registrierungsdaten

Pilotphase des Registration Data Request Service (RDRS)

- Launch des RDRS Ende November 2023 auf Entscheidung des ICANN Board
- Ticketing-System für Anfragen zur Herausgabe von Domainnamen-Registrierungsdaten
- zweijährige Pilotphase (freiwillige Teilnahme von ICANN-Registraren)
- Zweck der Pilotphase: Sammlung von Nutzungsdaten als Grundlage für Policy-Entscheidungen für ein umfassendes System für Anfragen und Herausgaben von nicht-öffentlichen gTLD-Registrierungsdaten (Standardized System for Access and Disclosure – SSAD)
- monatliche öffentliche Berichte der Nutzungsdaten

Umgang mit Domainnamen-Registrierungsdaten

Weitere Entwicklungen

- Diskussion -

Mögliche Fragestellungen:

- Welche Erfahrungen haben Sie bereits mit dem RDRS gemacht? Nutzen Sie bzw. warum nutzen Sie es nicht? Gibt es Verbesserungsvorschläge?
- Welche weiteren Baustellen beim Umgang mit Domainnamen-Registrierungsdaten existieren noch?
- Sollte die Arbeit zu “Accuracy“ verstärkt verfolgt werden?

Diskussion zu aktuellen ICANN-Themen

1. Neue Vergaberunde für generische Top-Level-Domains (gTLDs)
 - a. Erste Kommentierungsphase zu Sektionen des Entwurfs des Bewerberhandbuchs (Draft Applicant Guidebook)
 - b. Aktuelle Konsultationen zu Public Interest Commitments (PICs) und Registry Voluntary Commitments (RVCs)
2. Umgang mit Domainnamen-Registrierungsdaten
 - a. Pilotphase des Registration Data Request Service (RDRS)
 - b. Weitere Entwicklungen
3. **Bekämpfung von DNS-Missbrauch**
 - a. **Bericht aus der Public Safety Working Group (PSWG) des GAC**
 - b. **Beschlossene ICANN-Vertragsänderungen**
 - c. **Nächste Schritte**

Bekämpfung von DNS-Missbrauch

Bericht aus der Public Safety Working Group (PSWG) des GAC

- Einrichtung der PSWG im Jahr 2015
- 2 Co-Chairs
 - Cathrin Bauer-Bulst (EU KOM)
 - Laureen Kapin (US Federal Trade Commission (FTC) – US Kartellbehörde)
- Strategische Ziele der PSWG
 - Entwicklung und Unterstützung von Methoden und Fähigkeiten zur Bekämpfung von DNS-Abuse und DNS-bezogener rechtswidriger Aktivitäten
 - Förderung des gesetzlichen Zugangs Domainnamen-Registrierungsdaten und der Genauigkeit der Daten
 - Effektive PSWG-Arbeit und Stakeholder-Beziehungen

Bekämpfung von DNS-Missbrauch

Bericht aus der Public Safety Working Group (PSWG) des GAC

❖ DNS-Abuse

- Darstellung des Themas aus Sicht der Sicherheitsbehörden und deren Anforderungen
- Cybercrime Trend Reporting

❖ RDRS (Registration Data Request Service)

- Erläuterung der Bedeutung des Systems für Sicherheitsbehörden
- Information der Sicherheitsbehörden über Einrichtung und Anleitungen zur Nutzung des Systems
- Bewertung der Nutzbarkeit des Systems und der Genauigkeit der Daten basierend auf Rückmeldungen der Sicherheitsbehörden

❖ Urgent Requests (RDRS)

- Einbringung/Vertretung der Anforderungen der Sicherheitsbehörden in den Diskussions-/Entscheidungsprozess

Bekämpfung von DNS-Missbrauch

Zeitplan der ICANN-Vertragsänderungen

- November 2022: Contracted Party House (CPH) schlägt Vertragsänderungsprozess zur Stärkung bestehender Maßnahmen zur Minderung von DNS-Missbrauch vor
- Januar 2023: Verhandlungsbeginn zw. ICANN Org und CPH
- Ende Mai 2023: Vorläufige Einigung auf Vertragsänderungen
- Mai-September 2023: Community Outreach
- Oktober-Dezember 2023: Abstimmungsprozess zu den Vertragsänderungen
- Dezember 2023: CPH verabschiedet Vertragsänderungen
- 21. Januar 2024: ICANN Board verabschiedet Vertragsänderungen
- 5. April 2024: Inkrafttreten der Änderungen

Bekämpfung von DNS-Missbrauch

Wesentlicher Inhalt der beschlossenen ICANN-Vertragsänderungen

- Anforderungen, die sicherstellen, dass Kontakte zur Meldung von Missbrauch auf der Webseite des Vertragspartners leicht zugänglich sind und dass der Meldende eine Bestätigung über den Erhalt von Missbrauchsmeldungen erhält
- Die Möglichkeit für Registries und Registrare, Webformulare anstelle von E-Mails als Mechanismus zur Meldung von Missbrauch zu verwenden
- Eine Definition von DNS-Missbrauch für die Zwecke der ICANN-Verträge
- Eine spezifische Anforderung, unverzüglich geeignete Maßnahmen zu ergreifen, wenn handlungsfähige Beweise vorliegen, dass die Domains für DNS-Missbrauch genutzt werden
- Anerkennung der Tatsache, dass ICANN-Vertragspartner bei der Auswahl und Umsetzung geeigneter Abhilfemaßnahmen je nach den Umständen des Einzelfalls einen angemessenen Ermessensspielraum haben sollten
- Anerkennung der unterschiedlichen Rollen von Registries und Registrare
- Ziel ist es, die Nutzung von gTLD-Domainnamen für DNS-Missbrauch zu unterbinden oder anderweitig zu stören.

Bekämpfung von DNS-Missbrauch

Nächste Schritte

- Diskussion -

Mögliche Fragestellungen:

- Expecten Sie Probleme bei der Anwendung der Vertragsänderungen?
- Gehen die Vertragsänderungen weit genug?
- Welche nächsten Schritte sollten ggfs. nach Inkrafttreten der Vertragsänderungen auf ICANN-Ebene angegangen werden (PDP etc.)?
- Welche Maßnahmen sind Best Practice?

Sonstiges / AOB

- Feedback zu dieser Veranstaltung
- zukünftige Themenwünsche



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr



Vielen Dank!